

Hygieneplan Corona

1. Persönliche Hygiene

- Bei **Krankheitszeichen** wie z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- / Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen, auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- **Mindestabstand von 1,50 m** zu Personen einhalten.
- Mit den Händen das Gesicht, insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Augen, Mund und Nase fassen.
- **Keine Berührungen**, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- **Gegenstände nicht** mit anderen Personen **teilen**.
- **Husten und Niesen in die Armbeuge** oder in ein Taschentuch. Beim Husten oder Niesen einen größeren Abstand zu anderen Personen halten und/oder wegrehen.
- **Händewaschen mit Seife** für 20 bis 30 Sekunden, vor allem nach Betreten des Schulgebäudes, vor dem Essen, nach dem Toilettengang, mindestens aber vor jeder Unterrichtsstunde.
- **Hände regelmäßig eincremen** (Creme soll von zu Hause mitgebracht werden).
- **Händedesinfektionsmittel** stehen für Erwachsene zur Verfügung.
- Außerhalb von Unterrichts- und Arbeitsräumen ist eine **Mund-Nase-Bedeckung** in der von der Schule besonders gekennzeichneten Bereichen zu tragen, in denen aufgrund der örtlichen Gegebenheiten ein Abstand von 1,50 Metern zu Personen anderer Kohorten nicht gewährleistet werden kann. **Innerhalb der Klassenräume, der sonstigen Räume und auf dem Schulhof ist das Tragen der Masken nicht erforderlich.**

2. Raumhygiene: Klassenräume, Fachräume, Aufenthaltsräume, Verwaltungsräume, Lehrerzimmer und Flure

- Im eingeschränkten Regelbetrieb (Szenario A) wird das Abstandsgebot unter den Schülerinnen und Schülern zugunsten eine **Kohorten-Prinzips** aufgehoben. Unter Kohorten werden festgelegte Gruppen verstanden, die aus mehreren Lerngruppen bestehen, die in ihrer Zusammensetzung möglichst unverändert bleiben.
- Für Schülerinnen und Schüler sind **feste Sitzordnungen** einzurichten. Die Klassenlehrerinnen erstellen einen verbindlichen Sitzplan, der auf dem Lehrertisch ausliegt.
- **Auf eine intensive Lüftung der Räume ist zu achten. Es ist das „20-5-20 Prinzip“ (20 Minuten Unterricht, 5 Minuten lüften, 20 Minuten Unterricht) zu befolgen. Die Lüftung hat als eine Stoßlüftung bzw. Querlüftung durch möglichst vollständig geöffnete Fenster zu erfolgen (in Abhängigkeit von der Außentemperatur über 3 bis 10 Minuten).**
- Bei Bedarf wird mit der Aula **ein zweites Lehrerzimmer** eingerichtet.
- Im **Sekretariat** darf sich immer **nur eine weitere Person** aufhalten.

- Die **Lehrkräfte** nutzen überwiegend **das Telefon in der Lehrerbücherei**.

3. Reinigung

- Die **DIN 77400** ist zu beachten.
- Die Reinigung von Oberflächen steht im Vordergrund.
- **Täglich gereinigt werden** Türklinken und Griffe sowie der Umgriff der Türen, Treppen- und Handläufe, Lichtschalter, Tische, Telefone und Kopierer.
- **Computermäuse, Tastatur und Telefon** in der Lehrerbücherei sind von den Benutzern nach der Benutzung **selbst mit geeigneten Reinigungsmitteln zu reinigen**. Desinfektionsmittel wird vorgehalten.
- Die **Müllbehälter** sind **täglich zu leeren**.

4. Hygiene im Sanitärbereich

- In den **Toiletten** stehen jederzeit ausreichend **Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher** zur Verfügung. Sie werden regelmäßig aufgefüllt. Abfalleimer für die Einmalhandtücher werden vorgehalten.
- Es dürfen sich **maximal drei Schülerinnen bzw. Schüler zeitgleich** in den Schülertoiletten aufhalten. Das **Ampelsystem** regelt das Eintreten in die Toilettenräume. Vor den Toiletten ist der Mindestabstand einzuhalten. Ggf. warten die Kinder unter Einhaltung des Mindestabstandes auf den Sitzbänken.
- Die **Toiletten** werden **mehrmals täglich** auf mögliche Mängel **kontrolliert**.
- Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken und Fußböden sind täglich zu reinigen.
- Für die **Erwachsenentoiletten** gelten die obigen Regelungen.

5. Infektionsschutz in den Pausen

- Ein **gesonderter Pausenplan** regelt die **Pausenzeiten** der anwesenden Klassen und Betreuungsgruppen.
- Die Aufsichten werden gestellt.

6. Wegeführung

- Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler gleichzeitig über die Gänge zu den Klassenräumen und auf den Schulhof gelangen. **Ein zeitversetztes Gehen** ist anzustreben.
- **Wegeführung:**
Im **roten sowie im weißen Gebäude** werden die Treppen und Flure in beiden Richtungen benutzt. Hier herrscht „Rechtsverkehr“, der durch Pfeile gekennzeichnet wird.

7. Bushaltestellen

- An den **Bushaltestellen** ist der **Mindestabstand** einzuhalten. Die **Busaufsichten** achten darauf. Markierungen auf dem Boden weisen darauf hin. Das **Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes** an der Bushaltestelle **ist verpflichtend**.

8. Konferenzen und Versammlungen

- **Konferenzen und Besprechungen** müssen auf das **notwendige Maß begrenzt werden**. Auf die Einhaltung des Mindestabstandes ist zu achten; vor allem beim Betreten und Verlassen der Räume. Video- und Telefonkonferenzen sind zu bevorzugen.
- **Klassen- und Elternversammlungen** dürfen nur abgehalten werden, wenn sie unabdingbar sind.

9. Meldepflicht

- **Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung von den Erkrankten, bzw. deren Sorgeberechtigten mitzuteilen. Das gilt auch für das gesamte Personal der Schule.**
- **Aufgrund der Coronavirus Meldepflichtverordnung ist sowohl der Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von Covid-19 Fällen in Schulen dem Gesundheitsamt zu melden.**

10. Kenntnisnahme

- Alle **Beschäftigten** der Schule **bestätigen die Kenntnisnahme** des „Hygieneplans Corona“.